

PRESSEMITTEILUNG

05.07.2023

Seafret im November für zwei Konzerte in Deutschland

Im Jahr 2011 gründeten Jack Sedman und Harry Draper ihre Band Seafret, nachdem sie sich bei einer Open-Mic-Nacht in der Nähe ihrer Heimatstadt Bridlington kennengelernt hatten. Seither machen sie sehr stabil auf hohem Niveau ihre vom Folk beeinflusste Musik, die auf Gitarren und Sedmans eigentümlich berührenden Tenor ruht und im Lauf der Zeit in verschiedene Richtungen ausgeweitet worden ist. Die Instrumentierung ist reichhaltig und warm, die Lyrics klug und reif, der Erfolg stellt sich ein. Und auf einmal geht ihr Titel „Atlantis“ zuerst auf Tiktok (zwei Milliarden!) und anschließend mit rund sechsjähriger Verspätung in den Charts steil nach oben. Und was macht das Duo? Meldet sich bei Tiktok an, um zu sehen was da eigentlich los ist, wundert sich ein bisschen, freut sich auch, und macht dann einfach weiter wie bisher. Die Songs des neuen Albums „Wonderland“, das im April erschienen ist, seien ohnehin schon fertig gewesen, erklärten Seafret im Interview mit kulturnews. Und überhaupt, sagt Sedman: „Wir haben schon immer die Musik gemacht, die wir auch gefühlt haben, und ich glaube nicht, dass wir der Versuchung erlegen wären, ein Stück zu schreiben, das genau wie ‚Atlantis‘ klingt.“ Nein, sicher nicht. Warum auch? Das Titelstück „Wonderland“ ist eine wunderschöne Indie Pop-Hymne, „Running Out Of Love“ ist ein melancholisches Meisterwerk im Kampf um eine sich langsam auflösende Liebe, „Never Say Never“ ein cool-flottes Pop-Perlchen, für das A-ha Anfang der 90er die eine oder andere goldene Schallplatte hergegeben hätten. Die dritte Platte von Seafret ist ein großer Schritt in eine neue musikalische Richtung. Die beiden Briten haben reichlich von ihrer warmen und herzlichen Art in das Album gesteckt. Die leidenschaftliche Ästhetik, die von einer wunderbar progressiven, pianistisch geprägten Produktion untermauert wird, bringt die Schönheit der Songs auf ein neues Level. Der Tiktok-Effekt, sagen Seafret, wird wieder verfliegen, was soll's. Wir sagen: Diese Tracks werden bleiben. Im November kommen die beiden zu uns auf Tour.



Meldet sich bei Tiktok an, um zu sehen was da eigentlich los ist, wundert sich ein bisschen, freut sich auch, und macht dann einfach weiter wie bisher. Die Songs des neuen Albums „Wonderland“, das im April erschienen ist, seien ohnehin schon fertig gewesen, erklärten Seafret im Interview mit kulturnews. Und überhaupt, sagt Sedman: „Wir haben schon immer die Musik gemacht, die wir auch gefühlt haben, und ich glaube nicht, dass wir der Versuchung erlegen wären, ein Stück zu schreiben, das genau wie ‚Atlantis‘ klingt.“ Nein, sicher nicht. Warum auch? Das Titelstück „Wonderland“ ist eine wunderschöne Indie Pop-Hymne, „Running Out Of Love“ ist ein melancholisches Meisterwerk im Kampf um eine sich langsam auflösende Liebe, „Never Say Never“ ein cool-flottes Pop-Perlchen, für das A-ha Anfang der 90er die eine oder andere goldene Schallplatte hergegeben hätten. Die dritte Platte von Seafret ist ein großer Schritt in eine neue musikalische Richtung. Die beiden Briten haben reichlich von ihrer warmen und herzlichen Art in das Album gesteckt. Die leidenschaftliche Ästhetik, die von einer wunderbar progressiven, pianistisch geprägten Produktion untermauert wird, bringt die Schönheit der Songs auf ein neues Level. Der Tiktok-Effekt, sagen Seafret, wird wieder verfliegen, was soll's. Wir sagen: Diese Tracks werden bleiben. Im November kommen die beiden zu uns auf Tour.

Präsentiert wird die Tour von MusikBlog.de und The-Pick.de.

10.11.2023 Köln - Luxor

11.11.2023 Leipzig - Naumanns

Tickets gibt es ab Freitag, den 7. Juli, 10 Uhr ab 22,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20€/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Anruf), auf fkpscorpio.com und eventim.de/.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp Scorpio.com



Mehr Infos und Musik unter seafret.com/, facebook.com/seafretofficial, instagram.com/seafretofficial, <https://twitter.com/SeafretOfficial> und youtube.com/@seafretofficial.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkp Scorpio.com unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Lara Sagen
lara.sagen@fkp Scorpio.com
Tel.: 040 853 88 850

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter www.fkp Scorpio.com/de/presse